

Anfrage der Ratsfraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Sitzung des Ausschusses für öffentliche Einrichtungen, Stadtökologie, Abfallmanagement und Bevölkerungsschutz am 26.02.2024
Hier: „Umgang mit Bewässerungssäcken für Bäume“

Frage 1:

Hat ein ganzjähriges Verbleiben von Bewässerungssäcken an Bäumen Auswirkungen auf die Baumgesundheit, und wenn ja welche?

Antwort:

Der Verwaltung sind bisher keine wissenschaftlichen Studien bekannt, welche nachweislich belegen, dass ein ganzjähriger Verbleib von Bewässerungssäcken zu Schäden an Bäumen führen kann. Auch bei städtischen Baumkontrollen und Pflegemaßnahmen wurden bis dato keine Schäden durch langzeitigen Einsatz von Bewässerungssäcken festgestellt.

Extern beauftragte Fachfirmen sowie Privatpersonen, die einen Bewässerungssack für die Wässerung städtischer Bäume erhalten haben, werden aufgefordert, die Bewässerungssäcke zum Ende der Bewässerungsperiode im Herbst wieder abzunehmen.

Frage 2:

Wie ist das Anbringen und das Abnehmen von Bewässerungssäcken bei städtischen Bäumen organisiert?

Antwort:

Grundsätzlich werden Bewässerungssäcke nur bei Jungbäumen, welche nicht mit einem Gießbrand versehen sind, sowie bei Bäumen an Extremstandorten eingesetzt.

Die städtischen Bäume, die im Rahmen der beauftragten Bewässerungsdurchgänge durch Fachfirmen gewässert werden, erhalten Bewässerungssäcke im Rahmen des ersten Bewässerungsdurchgangs. Dabei werden die Säcke in Absprache entweder durch die Fachfirmen selbst oder durch städtische Mitarbeitende angebracht. Nach dem letzten Bewässerungsdurchgang im Spätsommer werden die Bewässerungssäcke in gleichem Verfahren abgenommen und eingelagert.

Bei der Abgabe von Bewässerungssäcken an Privatpersonen wird vorab geklärt, ob die Bewässerungssäcke durch die Bürgerinnen und Bürger in Eigenregie angebracht, abgenommen und eingelagert werden. Sollte dies nicht der Fall sein, wird dies von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern übernommen.

Frage 3:

Wie werden Privatpersonen zur richtigen Handhabung und zur Dauer des Verbleibs von Bewässerungssäcken angeleitet / beraten?

Antwort:

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich auf der städtischen Internetseite [Gartenamt bewässert Bäume und gibt Gießsäcke an interessierte Düsseldorfer aus - Landeshauptstadt Düsseldorf \(duesseldorf.de\)](#) über die Bewässerung von städtischen Bäumen informieren.

Für weitere Fragen steht eine Mitarbeiterin des Gartenamtes als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind auf der oben genannten Internetseite abrufbar.

Privatpersonen können den Bewässerungssack beim Gartenamt abholen und eigenständig installieren. Alternativ wird der Sack durch städtische Mitarbeitende geliefert und an dem gewünschten Baumstandort angebracht.

Beigeordneter Jochen Kral